

# Einladung zur Konferenz

## Potentiale & Herausforderungen von KI

zwischen Produktivitätsanforderungen, Mitbestimmung und am Menschen orientierter Arbeit

### Montag, 6. Juli 2026, 9.00 – 16.45 Uhr

Willi-Bleicher-Haus | Willi-Bleicher-Str. 20 | 70174 Stuttgart



graphic ©  
tungnguyen0905/pixabay via  
canva.com

### Programm

#### 9.00 – 9.30 Uhr | Get Together

mit Kaffee, Tee und Brezeln

#### 9.30 – 10.00 Uhr | Begrüßung & Impuls

Kai Burmeister, DGB Landesvorsitzender Baden-Württemberg

Impuls durch Andrea Nahles, Vorsitzende des Vorstandes Bundesagentur für Arbeit

#### 10.00 – 10.45 Uhr | Potentiale & Herausforderungen von Künstlicher Intelligenz – KI produktiv einsetzen als Gewinn für Mensch und Unternehmen

Prof. Dr. Melanie Arntz, Vizedirektorin Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung und Professorin für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

#### 11.00 – 12.15 Uhr | Podiumsdiskussion: Gemeinsam Zukunft mit KI gestalten

Andrea Nahles; Prof. Dr. Melanie Arntz; Barbara Resch, Bezirksleiterin IG Metall Baden-Württemberg; Maike Schollenberger, Landesbezirksleiterin ver.di Baden-Württemberg; Stefan Küpper, Geschäftsführer Bildung, Arbeitsmarkt und Landespolitik Unternehmer Baden-Württemberg

#### 12.15 – 13.00 Uhr | Mittagsimbiss

#### 13.00 – 14.00 Uhr | Vom Jobprofil zum Skillprofil: Wie KI die Arbeitswelt transformiert

Dr. Frauke Goll, Geschäftsführerin appliedAI Institute for Europe, München



Deutscher  
Gewerkschaftsbund  
Baden-Württemberg



Bundesagentur für Arbeit  
Regionaldirektion  
Baden-Württemberg

# Praxisphase mit Workshops

14.00 – 15.00 Uhr

## Workshop I im Großen Saal

### “How to KI” – ein Blick in die betriebliche Praxis

Kerstin Mai, Vorsitzende des Konzernbetriebsrats der Robert Bosch GmbH

## Workshop II im Bambus-Salon

### Gelingende Mitbestimmung beim Einsatz von KI in Betrieben und Verwaltungen

Björn Fischer, Geschäftsstelle Konzernbetriebsrat DTAG; Thanh-Cong Vu, Gesamtpersonalrat Stadt Stuttgart  
Moderation: Ines Roth, INPUT Consulting

15.15 – 16.15 Uhr

## Workshop III im Großen Saal

### KI in der M&E Industrie – Erfahrungen aus der Transformationsberatung

Dr. Raphael Menez, Bezirksleitung IG Metall Baden-Württemberg; Bianca Becker, Betriebsrätin Heidelberger Druck

## Workshop IV im Bambus-Salon

### KI in der BA – Der Mensch entscheidet

Ben Illik, Leiter des Fachbereichs Digitalisierung für Business Intelligence und KI, Bundesagentur für Arbeit

16.15 – 16.45 Uhr

## Ausblick

Martina Musati, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit;  
Kai Burmeister, DGB Landesvorsitzender Baden-Württemberg

Die Freistellungsgrundlagen sind § 37 Abs. 6 BetrVG, § 54 BPersVG sowie § 44 Abs. 1 LPVG BW und das Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg. Bei Freistellung nach Bildungszeitgesetz muss der Antrag bis spätestens 30.04.2026 bei der Arbeitgeberin eingegangen sein. Die Anerkennung für Bundesbeamt\*innen ist bei der Bundeszentrale für politische Bildung beantragt.

<https://t1p.de/tyvys>



**Jetzt anmelden!**